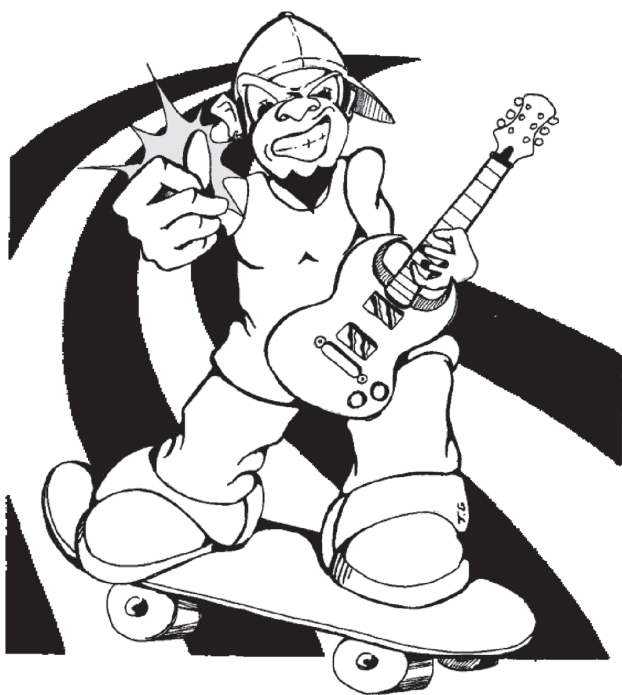


What's up



**JugendleiterInnen-
Ausbildung**

2011

„Ohne die Mitarbeit vieler Ehrenamtlicher gäbe es keine Jugendarbeit.“

Dieses Motto aus den Vorjahren steht am Anfang des Jugendleiter/innen-Ausbildungsprogramms 2011.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen Ihre Arbeit gut aus- und weitergebildet leisten können.

Hierzu nur ein paar kurze Anmerkungen:

- Die Seminare dieses Programms wenden sich an junge und jung gebliebene Menschen, die sich zur Jugendleiterin bzw. zum Jugendleiter ausbilden lassen wollen oder sich als ausgebildete Jugendleiter/in weiterbilden wollen.
- Teilnehmen können alle Interessierten aus Salzgitter, unabhängig davon, ob sie für einen Jugendverband, eine Kirche, einen Sportverein, die Stadt Salzgitter oder eine andere Organisation im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit tätig sind.
- Es ist auch möglich, nur einzelne Seminare zu belegen; auf Wunsch kann die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen gesondert bestätigt werden.

• Eine wichtige Aufgabe der Jugendarbeit ist es, jungen Menschen akzeptable Wege der Lösung von Konflikten und Problemen aufzuzeigen. Im Rahmen des Seminarprogramms wird dieses Thema wiederholt aufgegriffen.

Vielleicht gibt es andere Themen, die ebenso wichtig sind? Gerne werden die Vorschläge der Jugendleiterinnen und Jugendleiter für andere Themen aufgegriffen, um sie im Ausbildungsprogramm 2012 zu berücksichtigen.

Allgemeine Informationen

Anmeldungen:

Anmeldungen (siehe Seite 21) bitte schriftlich an:
Stadt Salzgitter, Kommunale Kinder- und Jugendförderung,
z.H. Frau Schmehüsen, Postfach 100680,
38206 Salzgitter

oder per Fax an 05341/ 8394949

oder per email an Heike.Schmethuesen@Stadt.
Salzgitter.de

Anmeldeschluss:

Anmeldeschluss ist jeweils zwei Wochen vor der Veranstaltung.

Anmeldebestätigung:

Es erfolgt nur eine Anmeldebestätigung für alle Seminare, für die die Anmeldung erfolgt ist. Eine Art „Erinnerung“ für jedes Seminar gibt es anschließend nicht.

Widerruf einer Anmeldung:

Solltet ihr einen Termin, für den ihr euch zuvor angemeldet habt, aus triftigen Gründen nicht wahrnehmen können, so bitten wir um eine rechtzeitige Absage per email, Fax oder telefonisch (Tel. 05341/ 8393908, Frau Schmehüsen).

Teilnehmerzahl:

Damit ein Seminar stattfinden kann, müssen sich mindestens fünf Teilnehmer/innen angemeldet haben.

Ort:

Soweit nichts anderes angegeben ist, finden die Seminare an folgenden Orten statt:

- Kinder- und Jugendtreff Forellenhof, Forellenbergweg 10, 38226 Salzgitter, Tel. 05341/ 43972
- Kinder- und Jugendtreff Hamberg (Jahnstraße, 38259 Salzgitter, Tel. 05341/ 32282, Fax 390028)

- Kinder- und Jugendtreff Thiede, Am Sportpark 9, Tel. 05341/ 260037)

Verpflegung:

Für Verpflegung müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst sorgen.

Zeitraumen:

Tagesseminare beginnen in der Regel um 10.00 Uhr und enden gegen 16.00 bzw. 17.00 Uhr; Abweichungen sind kenntlich gemacht.

Beim Grundkurs, beim Trommelworkshop und beim Seminar „In der Wildnis, mit der Wildnis leben“ ist die Anwesenheit an zwei Tagen erforderlich. Alle anderen Seminare finden ausschließlich am Samstag statt.

Anwesenheit:

Während der gesamten Seminarzeit ist Anwesenheit Voraussetzung für die Anerkennung als Modul im Rahmen der Jugendleiter/innen-Ausbildung oder zur Anerkennung als Fortbildung. Ausnahmen sind nicht möglich. Ebenso wird pünktliches Erscheinen vorausgesetzt.

Teilnahmegebühr:

20,00 Euro für die gesamte Jugendleiter/innen-Ausbildung

Juleica (Jugendleiter-Cards):

Ausgebildeten Jugendleiterinnen und Jugendleitern können im Internet ihre „Juleica“ (Jugendleiter/innen-Card“) unter www.juleica.de selbst beantragen. Bei Fragen hierzu wendet euch bitte an Ulrich Hosung (Tel. 05341/ 8393902, ulrich.hosung@stadt.salzgitter.de). Mit der Juleica soll durch alle Stellen Unterstützung bei der Jugendarbeit gewährt werden; außerdem sind mit ihr einige Vergünstigungen verbunden, z. B. ermäßigter Eintritt für Museen des Landes, ggfs. auch Unterstützung durch die Stadt Salzgitter. Voraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss der Jugendleiter/innen-Ausbildung.

Für die Grundausbildung sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- Teilnahme an der „Grundausbildung“
- Vorlage einer Bestätigung über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs (16 Unterrichtsstunden); die Bestätigung darf bei Abschluss des Grundkurses nicht älter als 12 Monate sein (siehe Seite 10).
- Die Fortbildungsseminare werden für bereits ausgebildete Jugendleiterinnen und Jugendleiter angeboten. Ausgebildete Jugendleiterinnen und Jugendleiter die bei der Stadt Salzgitter tätig sein möchten, müssen im Jahr ein Wahlmodul besucht haben. Dies gilt auch für die Beantragung einer Juleica bei der die Gültigkeit abgelaufen ist. Hier ist zusätzlich der Nachweis über die im laufenden Jahr praktische Tätigkeit für die Stadt Salzgitter (oder einem anderen Träger der Jugendarbeit) erforderlich. Belegt werden können auch die in dieser Seminarübersicht angebotenen Veranstaltungen. Seminare anderer Träger (siehe u.a. Seite 20) der Jugendarbeit können anerkannt werden, sofern dies vor der Teilnahme mit der Kommunalen Kinder- und Jugendförderung vereinbart wurde und anschließend für die erfolgreiche Teilnahme eine Bestätigung ausgestellt und der Kinder- und Jugendförderung vorgelegt wird. Außerdem können Kurse aus 2010 angerechnet werden.

Weitere Informationen:

Als Ansprechpartner stehen für die Ausbildung Frau Heike Schmethüsen (Tel. 8393908) und Siegfried Heilmann (Tel. 8393904) zur Verfügung.

**Ihr wollt wissen was für euch
noch angeboten wird? Dann schaut einfach
regelmäßig in das quartalsweise erscheinende
What's up-Heft mit Terminen und Tipps!**

Das aktuelle Heft findet ihr in den KJTs oder auf
[www. salzgitter.de/whatsup](http://www.salzgitter.de/whatsup)

Jugendleiter/innen- Grundausbildung

Jugendleiter/innen- Grundausbildung

- Pflicht im Rahmen der Grundausbildung -

Möchtest du verantwortlich etwas mit oder für Jugendliche oder Kinder machen? Dann brauchst du eine JuLeiCa. Mit dieser Jugendleitercard hast du die Voraussetzung, in Vereinen und Verbänden, Kirchen, Kinder- und Jugendeinrichtungen der Stadt Salzgitter, aber auch in Jugendinitiativen Gruppen zu leiten, Freizeiten zu betreuen oder in anderen Teams mit zu arbeiten. Damit der Spaß nicht zum Frust wird, soll in einer Grundausbildung das pädagogische Rüstzeug vermittelt werden, das dich im Handeln sicherer macht. Das hat wenig mit Schule zu tun - schließlich bringst du selbst die Motivation mit, etwas darüber zu erfahren, wie Gruppen funktionieren und wie sie in persönlichen, gesellschaftlichen und rechtlichen Erwartungen beeinflusst werden. Es geht dabei auch um dich und die Rolle, die du dabei einnimmst, vielleicht als Ideengeber, Motivator, Mittler oder „einfach“ nur als Helfer.

In aktiver, zeitweise spielerischer Form bietet die kommunale Kinder- und Jugendförderung der Stadt Salzgitter eine für die JuLeiCa verpflichtende Grundausbildung an. Themen sind dabei: pädagogische Grundlagen, Auftrag und Anspruch von Jugendleiterinnen und Jugendleitern, Rechtsgrundlagen, Hochseilgartenkurs, Umgang mit Konflikten, Aggressionen und Gewalt bei Kindern und Jugendlichen, Arbeiten im „Offene Tür“ Bereich, Kinder- und Jugendfreizeiten und Projekte.

Dabei werden die einzelnen Themen nicht zwangsweise separat behandelt, sondern immer dann wenn es sich im Rahmen der Ausbildung anbietet. Mehr Infos zu einzelnen Themenbereichen folgen hier:

Rechtsgrundlagen:

Wer Jugendarbeit „macht“, muss wissen, wofür er/

sie verantwortlich ist und wir werden klären, welche Rechte und Pflichten Jugendleiter/innen haben, was sie in kritischen Situationen im Lichte von Gesetzen zu tun haben und was sie unterlassen müssen. Da wir das Thema immer im Zusammenhang mit anderen Themen ansprechen werden, wird es alles andere als trocken sein!

Hochseilgartenkurs:

Es gibt nur wenige Personen für die es nichts Besonderes ist, sich in einem Seilgarten, in einer Höhe von 10 Metern auf schwingenden Baumstämmen, hängenden Brettern oder gespannten Stahlseilen zu bewegen. Den Teilnehmer/innen werden gezielte Aufgaben gestellt, die entweder allein oder in der Gruppe, in der Höhe, aber auch am Boden gelöst werden müssen. In den anschließenden Reflexionen wird dann versucht, sich mit folgenden Fragestellungen auseinanderzusetzen: Wie verhalte ich mich in außergewöhnlichen Situationen? Kann ich Verantwortung übernehmen? Fällt es mir leicht, anderen zu vertrauen? Können andere mir vertrauen? Wie gehe ich mit meinen Ängsten und Grenzen um? Kann ich mich in eine Gruppe einfügen?

Es ist überhaupt kein Problem, wenn ihr nicht genau wisst, ob ihr es euch zutraut auf die Hochseilelemente zu klettern. Dies wird auch nicht verlangt, wichtig ist nur die Bereitschaft, es zumindest versuchen zu wollen.

Umgang mit Konflikten:

Es geht darum, die Grundlagen von Kommunikation und Konfliktbearbeitung zu vermitteln. Die richtige Kommunikation ist eine wichtige Voraussetzung, um sich in Konflikten richtig zu verhalten. Darauf aufbauend sollen verschiedene Methoden der konstruktiven Konfliktlösung erkannt und geübt werden. Hier stehen Einzel- und Gruppenarbeit, aber auch besonders beobachtete und reflektierte Rollenübungen im Vordergrund. Den Teilnehmer/innen werden somit wichtige Rückmeldungen über ihr Konfliktverhalten gegeben.

Arbeiten im „Offene Tür“ Bereich:

Als Jugendleiterin oder Jugendleiter werdet ihr vielleicht irgendwann einen kleinen Jugendtreff selbständig öffnen oder begleitend in einem großen Jugendtreff tätig sein. Wie sieht es zurzeit in den Jugendtreffs aus, wo tauchen Schwierigkeiten auf, wie könnte man die Arbeit verbessern oder wie können die hauptamtlichen Mitarbeiter die Jugendleiterinnen und Jugendleiter (bei der Öffnung) unterstützen? Was ist wichtig und welche Erfahrungen können wir an euch weitergeben? Das werden Fragen sein, über die gesprochen und diskutiert werden wird.

Zeitraumen für die Grundausbildung:

Es werden in 2011 zwei Grundausbildungen angeboten, die jeweils an mehreren Wochenenden stattfinden werden.

Grundausbildung, 1. Halbjahr

jeweils Samstag/ Sonntag mit den Terminen 26./ 27.03.11, 14./ 15.05.11, 18./ 19.06.11 sowie Samstag, 28.05.11 und 25.06.11

Grundausbildung, 2. Halbjahr

jeweils Samstag/ Sonntag mit den Terminen 15./ 16.10.11, 05./ 06.11.11, 19./ 20.11.11, 03./ 04.12.11

Beginn: jeweils 9.00 bzw. 10.00 Uhr, Ende: jeweils zwischen 16.00 und 18.00 Uhr (Bekanntgabe bei der Anmeldung bzw. bei der ersten Grundausbildung)

Ort: Kinder- und Jugendtreff Hamberg

Referenten: Dieter Holters und Siegfried Heilmann (Dipl.-Sozialpädagogen, Kommunale Kinder- und Jugendförderung Salzgitter) sowie Klaus Gieseke (Dipl.-Heilpädagoge) und Ulf Neumann (Dipl.-Sozialpädagoge)

Erste-Hilfe für Jugendleiter/innen

- Pflicht im Rahmen der Grundausbildung -

Ob im Kinder- und Jugendtreff, bei einem Ausflug oder bei einer Ferienfreizeit - Unfälle können leider immer passieren. Damit alle Jugendleiter/innen, die in der Jugendarbeit Verantwortung tragen, in solchen Situationen nicht vollkommen unvorbereitet sind, ist ein Erste-Hilfe-Kurs ein Pflichtmodul.

Den Erste-Hilfe-Kurs könnt ihr bei allen anerkannten Institutionen absolvieren. Die Termine und Preise müsst ihr selbst bei den jeweiligen Institutionen erfragen. Gerne unterstützt euch dabei Frau Schmehusen von der Kommunalen Kinder- und Jugendförderung (email: Heike.Schmethuesen@Stadt.Salzgitter.de, Tel. 05341/ 8393908).

Hier Institutionen, die Erste-Hilfe-Kurse anbieten:

Allgemeiner Rettungsverband

Niedersachsen - KV Salzgitter

Auf der Kappe 6 - 8

38229 Salzgitter

Tel./ Fax 05341/ 9018384

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Braunschweig-Salzgitter e. V.

Geschäftsstelle Salzgitter

Smeewinkel 5

38226 Salzgitter

Tel. 05341/ 83083

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Regionalverband Harz-Heide

Gittertor 23

38259 Salzgitter

Tel. 05341/ 7905850

Fortbildungsseminare

GPS-Schatzsuche

Geocaching

- Fortbildungsseminar -

Wo ist die Dose? Geocaching in der Kinder- und Jugendarbeit?! Geocaching ist eine Schnitzeljagd mit Satelliten-Navigations-Geräten. Die Koordinaten zu rund 1.100.000 weltweiten Caches gibt es im Internet und die Suche kann von einfachen Verstecken bis hin zu trickreichen Rätseln alles enthalten was Gelände und Nachdenken so mit sich bringen. In der Regel sind die „Schätze“ in wasserdichten Behältern oder Filmdosen versteckt und enthalten ein Logbuch, in das sich der oder die Finder eintragen können. Die gefundenen Dosen verbleiben danach in ihren Verstecken und die erfolgreiche Suche wird zu Hause mit dem sogenannten „Log“ im Internet veröffentlicht.

Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die Technik und alle nötigen Infos über das Geocaching. Danach geht's auch direkt los auf Dosen-, ähhhh Schatzsuche.

Alle Teilnehmenden müssen dem Wetter entsprechende Kleidung tragen (insbesondere Jacken und Schuhe), wir starten bei jedem Wetter. Ein kleiner Snack sollte auch nicht fehlen. Zudem ist die Zeit nicht genau zu kalkulieren, bei Bedarf könnte es auch später werden. Vorkenntnisse sind keine nötig.

Zeitraumen: Samstag, 12.02.11 oder Samstag, 26.11.11, jeweils 10.00 - ca. 16.00 Uhr

Ort: Kinder- und Jugendtreff Forellenhof

Referent: Maik Rauschke (Dipl.-Sozialpädagoge, Kommunale Kinder und Jugendförderung Salzgitter)

Besondere Hinweise: wetterfeste Kleidung, maximal 12 Teilnehmer/innen

Trommelworkshop

- Fortbildungsseminar -

Auf „Djembe“ Trommeln sollen die Grundfertigkeiten Rhythmusgefühl und das Timing für das Trommeln entwickelt werden. Der Workshop erstreckt sich über insgesamt 4 Wochenenden mit je zwei Übungseinheiten von ca. 4 Stunden (natürlich sind Pausen vorgesehen).

Wichtig: Die Workshops bauen aufeinander auf, d.h. die Teilnahme an weiterführenden Teilen ist nicht möglich, wenn die vorherigen nicht besucht wurden.

Zeitraumen: jeweils Samstag/ Sonntag, 11.00 - 16.00 Uhr an folgenden Tagen:

Teil 1: 26./ 27.02.11.

Teil 2: 09./ 10.04.11

Teil 3: 27./ 28.08.11

Teil 4: 24./ 25.09.11

Ort: Kinder- und Jugendtreff Thiede

Referent: Otto Jansen

Besondere Hinweise: maximal 12 Teilnehmer/innen

Projektanträge, Plakate, Flyer, Pressetexte

- Fortbildungsseminar -

Du hast eine tolle Idee für ein Projekt aber keine Ahnung, wie es nun weiter gehen soll? Dieses Seminar versucht genau darauf eine Antwort zu geben.

Gemeinsam werden wir ein Projekt planen, beantragen und alle nötigen Materialien erstellen, die für die Öffentlichkeitsarbeit nötig sind. Wichtige Fragen dabei sind u.a. welche Programme kann/ darf ich benutzen und was kosten diese, welche Fotos und Cliparts darf ich benutzen und wo kann ich sie bekommen, wie bearbeite ich Fotos, was muss ich bei der Kalkulation und bei der Beantragung beachten.

Die Software, die wir bei der Lösung dieser Probleme benutzen, ist kostenlos und als Open-Source frei verfügbar. Daher stehen euch auch nach dem Seminar alle Programme privat oder in eurem Treff zu Verfügung und ihr könnt sie in der Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen verwenden. Zum Teil sind diese Programme sogar Bestandteil des Softwarepakets auf den Computern in den Internetstationen.

Zeitraumen: Samstag, 12.03.11 oder Samstag, 10.12.11, jeweils 10.00 - 16.00 Uhr

Ort: Kinder- und Jugendtreff Forellenhof

Referent: Maik Rauschke (Dipl.-Sozialpädagoge, Kommunale Kinder und Jugendförderung Salzgitter)

Besondere Hinweise: maximal 12 Teilnehmer/innen
Vorkenntnisse sind eigentlich keine nötig, nur Interesse an der Arbeit am PC und etwas Kenntnis von Windows und dem Umgang damit.

Aggressionen, Gewalt und Frust in der Jugendarbeit

- Fortbildungsseminar -

Die pädagogische Absicht richtet sich überwiegend auf die Entwicklung und Erweiterung der Handlungskompetenz (Planungsfähigkeit, Konflikt- und Kritikfähigkeit, praktische Lebensbewätigung, positive Handlungsstrategien etc.).

Angeboten wird ein tiefgehendes, ca. fünfstündiges Programm, das vom Partnerinterview über Gewaltthermometer, Video-Film, Gewaltlebenslinie, Schreibübungen, Rollenspiele bis hin zum Training für Konfliktsituationen eine ausführliche und interessante Behandlung des Themas bietet.

Zeitraumen: Samstag, 19.03.11, 10.00 - 16.30 Uhr

Ort: Kinder- und Jugendtreff Hamberg

Referent: Klaus Gieseke (Dipl.-Heilpädagoge)

Besondere Hinweise: maximal 18 Teilnehmer/innen

Rangeln und Raufen

- Fortbildungsseminar -

Kämpfen als pädagogische Methode in der Gewaltprävention. Experten schlagen sogenannte „Rangel und Raufzonen“ zum Beispiel in Schulen vor, um im Rahmen der Gewaltprävention den Abbau von Aggressionen zu fördern. Warum solche „Zonen“ nicht auch in der Jugendarbeit? Anhand von Zweikampfübungen können die Teilnehmer/innen hautnah erleben, welche Potentiale in diesen Übungen stecken. Ferner werden Regeln für faires Kämpfen, Sicherheitsmaßnahmen, die Möglichkeiten und die Grenzen solcher Methoden vorgestellt.

Bitte Jogging-/Trainings-Anzug (der unter Umständen auch beschädigt werden darf) und Turnschuhe mitbringen. Das Angebot wendet sich an angehende Jugendleiter/innen zu deren Fortbildung und an hauptamtliche Fachkräfte in der offenen und verbandlichen Jugendarbeit.

Zeitraumen: Samstag, 02.04.11, 10.00 - 16.00 Uhr

Ort: Kinder- und Jugendtreff Hamberg

Referent: Ulf Neumann (Dipl.-Sozialpädagoge)

Besondere Hinweise: maximal 16 Teilnehmer/innen,
Sportbekleidung

In der Wildnis, mit der Wildnis leben Auf den Spuren der Scouts

- Fortbildungsseminar -

Wildnis- und Waldpädagogik zum Kennenlernen und selbst erfahren. Ziel ist es, Menschen jeden Alters die Natur näher zu bringen und sie auf ihrem Weg zu einer respektvollen und tiefen Verbindung mit der Erde und mit sich selbst zu begleiten. Es geht nicht um das harte Überlebenstraining oder den "Kick" in Extremsituationen, sondern darum, wie es in unserer schnelllebigen und reizüberfluteten Gesellschaft möglich ist, für das Leben zu lernen und Balance und Harmonie zu finden. Die Natur wird dabei zur Lehrerin und die Teilnehmer/innen erfahren auf direkte Weise, dass sie ein Teil der Natur sind und alle Lebensformen achten, schützen und pflegen müssen, um selbst wachsen und leben zu können. Durch einfache Aktionen, sich Einlassen auf unbekannte Situationen und Vertrauen in sich und die Natur, wächst kreatives Denken, Handeln und Selbstsicherheit.

Zeitraumen: Samstag/ Sonntag, 09./ 10.04.11 oder
Samstag/ Sonntag, 08./ 09.10.11, jeweils 9.00 -
17.00 Uhr

Ort: Treffen am Kinder- und Jugendtreff Hamberg

Referentin: Ulrike Klatte (Dipl.-Sozialpädagogin,
Kommunale Kinder- und Jugendförderung Salzgitter)

Besondere Hinweise: Details zur persönlichen
Ausrüstung bei Anmeldung,
maximal 15 Teilnehmer/innen

Mobbing

Umgang mit versteckter Gewalt

- Fortbildungsseminar-

Die pädagogische Absicht richtet sich überwiegend auf die Entwicklung und Erweiterung der Handlungskompetenz. Es gilt die Teilnehmer für das Thema „Gewalt und Mobbing“ zu sensibilisieren, ihre Konflikt- und Kritikfähigkeit zu schulen und ihnen für die praktische Lebensbewältigung positive alternative Handlungsstrategien aufzuzeigen.

Angeboten wird ein tiefgehendes ca. fünfstündiges Programm - vom Partnerinterview über ein Mobbingthermometer, Sequenzen aus dem Videofilm „Abseits“, intensive Übungen zum Thema „Ausgrenzen“, bis hin zum ernsthaften Blick auf die Opfer, zum Schluss ein Kurzfilm über eine betroffene Schulklasse... „Du bist schlimm“.

Zeitraumen: Samstag, 21.05.11 oder Samstag, 10.12.11, jeweils 10.00 - 16.30 Uhr

Ort: Kinder- und Jugendtreff Hamberg

Referent: Klaus Gieseke (Dipl.-Heilpädagoge)

Besondere Hinweise: maximal 20 Teilnehmer/innen

Spiele ohne Verlierer

Integrative und Kommunikationsspiele in der
offenen Kinder- und Jugendarbeit

- Fortbildungsseminar -

Ausgehend von den Phasen der Gruppe wollen wir Spiele kennen lernen, die die Gruppenbildung fördern, Störungen untereinander beseitigen helfen und Kommunikation untereinander unterstützen. Spiele ohne Verlierer und ohne den Zwang, der Beste sein zu müssen, helfen Kindern, leichter mitzumachen, auch wenn sie sonst immer etwas am Rande stehen, sich nicht trauen, oder die aus anderen Gründen nicht richtig dazu gehören. Nach einer kleinen theoretischen Einführung werden die Spiele ausprobiert, daher Spaß, gute Laune und bequeme Kleidung mitbringen.

Zeitraumen: Samstag, 08.10.11, 10.00 - ca.
16.00 Uhr

Ort: Kinder- und Jugendtreff Hamberg

Referent: Beate Vitt (Dipl.-Sozialpädagogin,
Kommunale Kinder- und Jugendförderung)

Besondere Hinweise: maximal 15 Teilnehmer/innen,
bequeme Kleidung

Seminare freier Träger der Jugendarbeit

Es ist auch möglich, Seminare anderer Träger der Jugendarbeit im Rahmen der Juleica anerkennen zu lassen (siehe Seite 5). Nach entsprechender Überprüfung können dies u.a. folgenden Angebote sein:

Seminare der evangelischen Propstei Salzgitter-Bad

- 20. - 23.01., Seminar: Freizeitleitung, Flöthe
- 11. - 14.02., Seminar: JULEICA-Aufbaukurs, Gittelde
- 12./ 13.03., Seminar: Erste-Hilfe, SZ-Bad
- 25. - 27.03., Seminar: JULEICA-Super-WE in Wohldenberg
- 15. - 17.04., Seminar: Gospelworkshop, Flachstökheim (ohne Übernachtung)
- 15. - 23.10., Seminar: JULEICA-Grundkurs, Dransfeld
- 25. - 27.11., Seminar: Waldweihnacht1, Wildemann

Ansprechpartnerin ist Bettina Speer.

Infos und Anmeldungen: Tel. 05431/392349,

info@evj-salzgitter-bad.de, www.evj-salzgitter-bad.de

**Stadt Salzgitter
Kommunale Kinder- und Jugendförderung
z.H. Frau Schmehüsen
Postfach 10 06 80
38206 Salzgitter**

Anmeldung - so wird es gemacht:

1. Anmeldung auf Seite 22 ausfüllen und unterschreiben.
2. Seite ausschneiden.
3. Seite in einen Briefumschlag (C 65) mit Sichtfenster stecken.
4. Briefmarke aufkleben und ab damit zur Post.

Eine Anmeldung ist auch per Fax (05341/ 8394949) oder per email (Jugendarbeit@Stadt.Salzgitter.de) möglich.

Das Anmeldeformular ist auch online verfügbar:
www.salzgitter.de → Stadtleben → Soziales → Kinder, Jugend und Familie → Kinder- und Jugendförderung → Jugendleiter/innen Ausbildung

<http://www.salzgitter.de/rathaus/fachdienstuebersicht/jugendamt/jugendleiter.php>

Anmeldung zur Jugendleiter- Ausbildung 2011

Hiermit möchte ich mich zur JugendleiterInnen-Ausbildung 2011 anmelden. Ich erkläre mich mit den Kosten in Höhe von 20 Euro einverstanden.

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

eMail: _____ **Alter:** _____

Teilnahme an der Grundausbildung:

- Grundausbildung im 1. Halbjahr am 26./ 27.03., 14./ 15.05, 28.05, 18./ 19.06. und 25.06.....
- Grundausbildung im 2. Halbjahr am 15./ 16.10., 05./ 06.11., 19./ 20.11. und 03./ 04.12.....

Teilnahme an folgenden Fortbildungsseminaren:

- GPS-Schatzsuche: 12.02.....
- Trommelworkshop, Teil 1: 26./ 27.02.....
- Projektanträge, Plakate, usw.: 12.03.....
- Aggressionen, Gewalt und Frust: 19.03.....
- Rangeln und Raufen: 02.04.....
- In der Wildnis mit der Wildnis leben: 09./ 10.04....
- Trommelworkshop, Teil 2: 09./ 10.04.....
- Mobbing - Umgang mit versteckter Gewalt: 21.05...
- Trommelworkshop, Teil 3: 27./ 28.08.....
- Trommelworkshop, Teil 4: 24./ 25.09.....
- Spiele ohne Verlierer: 08.10.....
- In der Wildnis mit der Wildnis leben: 08./ 09.10....
- GPS-Schatzsuche: 26.11.....
- Mobbing - Umgang mit versteckter Gewalt: 10.12...
- Projektanträge, Plakate, usw.: 10.12.....

Datum, Unterschrift

Terminübersicht 2011

Februar

- 12.02.: GPS-Schatzsuche
- 26./ 27.02.: Trommelworkshop, Teil 1

März

- 12.03.: Projektanträge, Plakate, Flyer, Pressetexte
- 19.03.: Aggressionen, Gewalt und Frust
- 26./ 27.03.: Grundausbildung, 1. Halbjahr

April

- 02.04.: Rangeln und Raufen
- 09./ 10.04.: In der Wildnis mit der Wildnis leben
- 09./ 10.04.: Trommelworkshop, Teil 2

Mai

- 14./ 15.05.: Grundausbildung, 1. Halbjahr
- 21.05.: Mobbing - Umgang mit versteckter Gewalt
- 28.05.: Grundausbildung, 1. Halbjahr

Juni

- 18./ 19.06.: Grundausbildung, 1. Halbjahr
- 25.06.: Grundausbildung, 1. Halbjahr

Juli

Es finden keine Seminare im Juli statt.

August

- 27./ 28.08.: Trommelworkshop, Teil 3

September

- 24./ 25.09.: Trommelworkshop, Teil 4

Oktober

- 08.10.: Spiele ohne Verlierer
- 08./ 09.10.: In der Wildnis mit der Wildnis leben
- 15./ 16.10.: Grundausbildung, 2. Halbjahr

November

- 05./ 06.11.: Grundausbildung, 2. Halbjahr
- 19./ 20.11.: Grundausbildung, 2. Halbjahr
- 26.11.: GPS-Schatzsuche

Dezember

- 03./ 04.12.: Grundausbildung, 2. Halbjahr
- 10.12.: Mobbing - Umgang mit versteckter Gewalt
- 10.12.: Projektanträge, Plakate, Flyer, Pressetexte

Im Internet unter:

[http://www.salzgitter.de/rathaus/
fachdienstuebersicht/jugendamt/jugendleiter.php](http://www.salzgitter.de/rathaus/fachdienstuebersicht/jugendamt/jugendleiter.php)



KINDER FÖRDERN UND FAMILIEN UNTERSTÜTZEN

**Kommunale Kinder-
und Jugendförderung
Salzgitter**

Impressum:

Stadt Salzgitter - Der Oberbürgermeister
Dezernat I

Kommunale Kinder- und Jugendförderung
Axel Klempin

Postfach 10 06 60
38206 Salzgitter

Tel. 05341/ 839 3901 - Fax 05341/ 839 4949
email: Axel.Klempin@Stadt.Salzgitter.de

Layout:

Andreas Glöckner
email: gloeckner.andreas@gmx.de